

FC Schwandorf-Wornd.-Neuh. - FSG Zizenhausen-Hi.-Ho. 0:0 (0:0)

Von Beginn an hatte die FSG leichte Spielvorteile und mehr Ballbesitz. Bereits in der 7. Spielminute lief Nico Gohl allein auf den Torwart zu und hatte die große Chance zum Führungstor. Der Heim-Torwart konnte den Schuss jedoch abwehren. Klare Torchancen ergaben sich danach zunächst vor beiden Toren keine mehr. In der 19. Minute war ein guter Schuss von Dominik Schneble übers Tor zu sehen und in der 22. Minute konnte der Torwart per Fußabwehr den scharf getretenen Ball von Simon Kratzer gerade noch zur Ecke klären. Kurz darauf noch ein Kopfball von Lars Gamper nach einer Ecke von rechts, der aber deutlich neben das Tor flog. In der 24. Spielminute drohte dann mal Gefahr für das FSG-Tor als es von der linken Strafraumseite einen Freistoß gab, doch der hoch herein gespielte Ball konnte mühelos abgewehrt werden. Vor der Pause (39. Minute) hatte die FSG noch eine gute Tormöglichkeit, als Niclas Brändle nach Freistoß gefährlich aufs Tor köpfte, aber auch dieses Mal konnte der sehr gut haltende Heim-Torwart den Ball gerade noch wegfausten. Bis zur Halbzeitpause passierte dann nichts mehr.

In der 2. Halbzeit wurde das bisher schon niveauarme Spiel noch schwächer. Es kam kein vernünftiger Spielfluss zustande, der Ball wurde meist nur hin und her gekickt und Fehlpässe wurden von beiden Mannschaften serienmäßig produziert. Die wenigen Höhepunkte aus Hälfte zwei sind deshalb schnell aufgeführt. In der 62. Minute flankte Nico Gohl von links vors Tor, wo allerdings kein Mitspieler an den Ball kam. Gefährlich wurde es nur, weil ein Verteidiger beim Abwehrversuch aufs eigene Tor schoss. Sein Torwart reagierte aber wieder hervorragend und verhinderte die FSG-Führung. Dann schoss Simon Günzel in der 66. Minute einen Freistoß zentral aus ca. 18 Metern deutlich übers Tor. Der erste Wechsel bei der FSG wurde in der 73. Minute vorgenommen, als Simon Kratzer seinen sonntäglichen Einsatz beenden konnte. Für ihn kam Daniel Matt ins Spiel. Im FSG-Strafraum wurde es auch noch einmal brenzlig, weil es leichtfertig zu einem Ballverlust kam. Aber auch Schwandorf-Worndorf-Neuhausen konnte daraus keinen zählbaren Nutzen ziehen, genauso wenig wie aus einem Freistoß, der wenige Minuten später knapp am FSG-Tor vorbeiflog. In der 86. Minute verließ Erdal Akkol der Platz und wurde von Marius Geiger ersetzt. Die letzte Aktion kurz vor dem Abpfiff gehörte dann noch der FSG. Daniel Matt und Dominik Schneble wurden sich aber nicht einig, wer den Ball mitnehmen und Richtung Tor befördern soll. Das Ergebnis - es kam zu keinem Torschuss mehr. So blieb es beim torlosen Unentschieden. (sb)

Tore: leider keine gelungen

Schiedsrichter: Maik Rupenus

Zuschauer: ca. 70